

Elektronische Rechnungen 2016

Steuer- und Handelsrecht sicher erfüllen, Prozesse optimal organisieren

Präsenz-Seminar, Dauer 1 Tag



AKADEMIE HERKERT, FORUM VERLAG HERKERT GMBH, Mandichostraße 18, 86504 Merching

Empfangen oder versenden Unternehmen elektronische Rechnungen, müssen sie die geltenden steuer- und handelsrechtlichen Pflichten beachten. Das Finanzamt verlangt außerdem eine genaue Dokumentation der Verfahren. Elektronische Rechnungen bringen – richtig genutzt – aber auch viele Vorteile für die Buchhaltung. In diesem Seminar erfahren die Teilnehmer, wie sie die rechtlichen und organisatorischen Anforderungen einfach umsetzen und optimal nutzen.

Ziele & Nutzen

- Die Teilnehmer kennen die aktuellen steuer- und handelsrechtlichen Vorgaben an die Prüfung, Bearbeitung und Archivierung elektronischer Rechnungen.
- Die Teilnehmer organisieren ihre Prozesse in der elektronischen Rechnungsabwicklung effektiv und damit kostensparend.
- Die Teilnehmer wissen, was die Finanzverwaltung speziell prüft und wie sie typische Fehler vermeiden.

Methodik

Kombination aus Fachvortrag, Praxisbeispielen, Erfahrungsberichten und Diskussionsrunden.

Inhalte

Welche Voraussetzungen für die Verwendung elektronischer Rechnungen gelten

- Digital übermittelte oder elektronische Rechnung?
- Steuer- und handelsrechtliche Anforderungen an den Rechnungseingang und -ausgang (GOBD, UStG, Steuervereinfachungsgesetz, BMF-Schreiben)
- Zulässige Datenformate im Vergleich, Sonderfall E-Mail
- Zulässige Übermittlungswege
- Das ZUGFeRD-Format
- Datenschutz bei Übertragung und Archivierung
- Einwilligung und Widerspruchsrecht des Rechnungsempfängers
- Die elektronische Signatur
- Vorteile elektronischer Rechnungen

Rechnungsaussteller: So gehen Sie richtig bei Rechnungsabwicklung und Vorsteuerabzug vor

- Anerkennung des Vorsteuerabzugs
- Kontrolle der Angaben für den Vorsteuerabzug
- Vorgehen bei Rechnungskorrektur
- Dokumentation der Überprüfung
- Besonderheiten bei ausländischen Abnehmern
- Anbindung an vorhandene Systeme

Elektronische Rechnungen beim Rechnungsempfänger

- Umsatzsteuerliche Anforderungen
- Vorsteuerabzug sichern
- Elektronische Freigabe und Archivierung: Die optimale Prozessgestaltung
- Anbindung an vorhandene Systeme

Veranstaltungscodes

7074

Buchungslink

www.akademie-herkert.de/7074

Fragen zur Veranstaltung

 (08233) 381 123

Referenten



Dipl. Kfm. Jochen Treuz

Wie Sie die Zusammenarbeit mit externen Dienstleistern optimal gestalten

- Rechtliche Grundlagen und Anforderungen
- Gestaltung von Verträgen und Abläufen

So archivieren Sie digitale Rechnungen und Belege

- Aktuelle Anforderungen: GOBD, BMF-Schreiben etc.
- Aufbewahrungsmöglichkeiten und -pflichten
- Zeitgerechte Erfassung und Belegsicherung
- Digitalisierung von Papierbelegen dokumentieren
- Wann dürfen Papierbelege vernichtet werden?
- Besonderheiten bei der Umwandlung von Dateien
- Maschinelle Auswertbarkeit elektronischer Dokumente
- Aufbewahrungsfristen

So bauen Sie ein effektives innerbetriebliches Kontrollverfahren auf

- Richtig bei der Verfahrensdokumentation vorgehen
- Zuständigkeiten klar im Unternehmen regeln
- Die Steuerprüfung: Augenmerk der Finanzverwaltung
- Typische Fehlerquellen minimieren

Besprechung aktueller Fragen und Fälle aus Ihrer Unternehmenspraxis

Teilnehmerkreis

Leiter und Mitarbeiter aus den Bereichen Rechnungswesen, Kreditoren- und Debitorenbuchhaltung, Bilanzierung, Finanzen und Controlling, die sich erstmalig mit der Einführung elektronischer Rechnungen befassen, sowie Unternehmen, die elektronische Rechnungen bereits abwickeln und sich über aktuelle Neuerungen informieren möchten.

Extra-Plus: Zusatzmaterialien

Alle Seminarteilnehmer erhalten:

- Ausführliche Seminarunterlagen
- Online-Skript
- Praktische Checklisten
 - Muster-Verfahrensdokumentation zur Belegablage
 - Checkliste GoBD-Regeln zur elektronischen Rechnung
 - Muster-Einverständniserklärung zur Nutzung elektronischer Rechnungen
 - Checkliste elektronische Signatur
 - Checkliste Archivierung digitaler Rechnungen und Belege